



CONNECTED

Früher hat Hollywood schön brav die Re-make-Rechte an ausländischen Hits erworben – und Hongkong hat einfach munter alles geplündert, was es im Weltkino an brauchbaren Ideen fand. Der Globalisierung sei Dank aber hat Warner Bros. ganz offiziell das Skript zu seinem Telefon-Thriller CELLULAR (oder auf deutsch: FINAL CALL) an seinen Asien-Ableger verkauft. Doch während Hollywood seine Importe stets schlechter nachzubauen pflegte, zeigen die Chinesen auch in dieser neuen Konstellation, wo der Hammer hängt. Benny Chans (INVISIBLE TARGET) Update verhält sich zu David R. Ellis' nettem Original wie ein Smartphone zum gewöhnlichen Handy: Vielleicht etwas weniger ökonomisch – aber deutlich sexier, schicker, schlauer, schneller, schöner. Dabei hat er am grundsätzlichen Bauplan gar nicht zuviel rumgeschraubt: Es geht um eine aus rätselhaften Gründen entführte Mutter (Barbie Hsu), die als einzige Rettungsleine eine zufällige, fragile Telefonverbindung zum Handy eines Fremden (Louis Koo) hat – den sie nun überzeugen muss, ihr Helfer zu werden. Chan hat das aber nicht nur auf den aktuellen Stand der Mobilphon-Technik gebracht und neben-

bei zu einer schönen Sightseeing-Tour durch Hongkong und seine Hügel gemacht. Er hat einfach alle Regler noch mal ein paar Stufen hochgedreht und den Akku ordentlich überladen. Bei den Autocrashes rummst es jetzt unglaublich, die Komik ist alberner, die Gewalt brutaler, und die rührenden Momente zupfen nachhaltiger am Herzmuskel. Das ist noch immer das echte Hongkong-Kino, das die Kommerzialität zur Kunst erhoben hat und sich nie darum scherte, woher eine Idee kam – Hauptsache sie kam an: Im besten Wortsinn un-verschämt und lustvoll populistisches Star- und Unterhaltungskino. Nette Überraschung am Rande fürs deutsche Publikum: Die schöne Ankie Beilke alias "Ankie Black", die derzeit in WICKIE UND DIE STARKEN MÄNNER liebreizend die nordischen Barträger zum Schatz lotst, darf hier als Bösewichtin dem gutmütigen Cop Nick Cheung kurz aber heftig zusetzen. (tw)

CONNECTED ist für Zuschauer ab 16 Jahren freigegeben.

"CONNECTED is director Benny Chan's remake of the 2004 Hollywood thriller CELLULAR, about a kid-

nap victim who solicits help from a stranger through a random cell phone call. Chan [...] dials the whole thing up to a ridiculous and entertaining eleven." (Love HK Film)

"Billed as the first Chinese remake of a Hollywood blockbuster, CONNECTED shows that if Hollywood can do Asia, so can Asia take on Hollywood. It takes what Hollywood has done and gives it a distinct Hong Kong flair to it – most evident from its far superior action. The result of which is every bit as sleek and engaging as the original, and in fact even more so." (MovieXclusive)

"CONNECTED feels remarkably like the kind of heart-stopping action film Hong Kong used to make: over-the-top, spontaneous, funny, and shamelessly entertaining." (Asia Pacific Arts)

"An exhilarating joyride of a movie, it trumps its original in most conceivable aspects, from the more explosive car chases to the subtler fine-tuning of its tone and character settings." (Time Out Hong Kong)



Benny Chan

Geboren 1969 in Hongkong. Arbeitet als Regisseur, Produzent und Drehbuchautor und gilt als der „Michael Bay des Hongkong-Kinos“. Neben seiner engen Zusammenarbeit als Regisseur mit Jackie Chan bei den Filmen WHO AM I?, NEW POLICE STORY

und ROB-B-HOOD drehte er unter anderem BIG BULLET, GEN-X COPS, HEROIC DUO, DIVERGENCE und INVISIBLE TARGET.

■ Spielzeit

GLORIA PALAST
Samstag, 31.10., 18:00 Uhr

■ CONNECTED

BO CHI TUNG WAH
Action / Thriller
China / Hongkong 2008 • 110 Min. • Regie: Benny Chan
Darsteller: Louis Koo, Barbie Hsu, Nick Cheung
Weltvertrieb: Emperor Motion Pictures • Verleih: Koch Media
HD-Projektion • OmeU • Deutschlandpremiere